

## Protokoll der Sitzung des Fachschafftsrat Jura vom 14.10.2022

Leiter:in: Belana Rygol  
Protokollant:in: Constantin Meyer zu Allendorf

Ort: Burgstraße 27, Raum 5.01  
Datum: 14.10.2022  
Uhrzeit: 13:19 Uhr – 15:28 Uhr

Redaktionsschluss des:der Protokollführer:in:  
Montag, 17. Oktober 2022, 16:53 Uhr

Der FSR Jura behält sich die Schwärzung von personenbezogenen Daten vor.

### 1. Begrüßung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Check-in

- Beginn der Sitzung: 13:19 Uhr
- Anwesende und Beschlussfähigkeit:
  - Analog: 10
  - Digital: 01
  - Summe: 11
- Anwesende:  
(a = anwesend; o = Onlineteilnahme; e = fehlt entschuldigt; u = fehlt unentschuldigt)
  - Belana Rygol a
  - Ben Elsässer a
  - Constantin Meyer zu Allendorf a
  - Elias Wehling e
  - Jan Klinger a
  - Karo Lutterberg a
  - Leon Heinrich a
  - Lily Stiepel a
  - Lucas Zimmermann a
  - Marvin Knorre o
  - Patricia Petermann a
  - Sophia Schütze a
  - Stella Köhler a
- Das Plenum ist gem. § 3 I GO des FSR Jura der Universität Leipzig **beschlussfähig**.
- Der Termin der Sitzung ist ordnungsgemäß auf der Webseite des FSR verkündet worden.

## 2. Internes

### a) Kommunikation

#### aa) Problem

- Ausartende kontroverse Diskussionen auf WhatsApp
- Zeitverzögerung, nicht jeder kann immer direkt alles verstehen, darauf antworten
- Moderation durch Sprecher:innen nicht möglich

#### bb) Lösung

- Diskussionen im Plenum und nicht auf WhatsApp
- Auf Grundlage einer WhatsApp-Diskussion können keine Beschlüsse gefasst werden
- WhatsApp nur für organisatorisches (bspw.: Terminplanung) und falls etwas Wichtiges bis zum nächsten Tag schnell zu Erörterten ist

### b) Zusammenarbeit mit Semesterbetreuung

- Wie soll die Zusammenarbeit weiterhin laufen? Augenmerk auf Altklausurensammlung
- Einigkeit: Situationsbedingte Zusammenarbeit (bspw.: bei Partys); weiterhin Kooperationspartner:in, aber kein Aufgaben „hin und her“
- Einladung in Sitzungen?

### c) Updates aus studentischen Gremien

- Mail von Zwanzger bzgl. Stellungnahme zum Lehrbericht
- Zügige Bearbeitung und Mitteilung an Plenum
  - **Update und Debatte am: 21.10.2022**
  - Durch: Marvin und Constantin

### d) Öffentlichkeitsarbeit

#### aa) Alte Webseite

- Kein Zugriff auf Provider
- Kein Zugriff auf Webseite
  - Bella gibt Zugangsdaten weiter
- Aktuell wird bestehende Webseite weiter betreut und im Hintergrund parallel die Neue programmiert
- Vorstellung der Referate erfolgt parallel und in gleichem Design mit Instagram

#### bb) Neue Webseite

- Einheitliches Design (Instagram/Webseite)
- Plan wie Webseite designt werden kann; wie lange die Programmierung dauert
  - **Update am: 28.10.2022**
  - Durch: Jan, Leon

cc) Instagram

- Vorstellung einheitliches Layout, Zustimmung aller
- Änderung der Zugangsdaten und danach Zugang zu Instagram nur an Stella und Karo
- Story-Post ein mal pro Woche, um Qualität und Informationsgehalt zu steigern
- Beantwortung der DMs binnen 3 Tage; wie kommunizieren wir das an die Studis?
  - **Update am: 21.10.2022**
  - Durch: Referat Öffentlichkeitsarbeit
  
- Ab **17.10.2022** Vorstellung des neuen FSR
- Beginn mit Gruppenbild (17.10.2022)
- Danach folgen die Referate, je 2 pro Woche
- **Bis 17.10.2022** Beantwortung der Vorstellungsfragen (mindestens zwei) an Referat Öffentlichkeitsarbeit (Stella / Karo)

dd) Seminarthemen

- Auf Webseite und Instagram vorstellen
- Referat studentische Angelegenheiten überlegt, wie man die Kommunikation umsetzen kann
  - **Update am: 28.10.2022**
  - Durch: Referat für Studentisch Angelegenheiten

ee) Anfrage Lehrstuhl Hoven

- Thema: Gegenseitige Bewerbung der Instagram Accounts
- Tenor im Plenum: alle Lehrstühle und Social-Media-Anbindungen in einem gemeinsamen Post bewerben
  - **Update am: 21.10.2022**
  - Durch: Referat Öffentlichkeitsarbeit

ff) Neues Logo?

- Geplant wird Neugestaltung des Logos, bis dahin wird „altes Logo“ (Kreis mit „FSR-JURA“) verwendet
- Ideen für neues Logo durch alle kreativen Köpfe von uns und unseren Freunden
  - **Einreichung bis: 01.11.2022**
  - **Vorstellung im Plenum am: 04.11.2022**
- Neues Logo dann öffentlichkeitswirksam Vorstellen

h) Büro

aa) Bürozeiten

- Öffnungszeiten: 1mal wöchentlich
  - **Ja: 10**
  - Nein: 1
  - Enthaltung: 0
- Abstimmung via WhatsApp (Bella)
- Müssen auf Webseite veröffentlicht werden

bb) Weiteres

- Büro aufräumen!
- Durch: Referat für Büro
- Briefkasten wird durch die Person, die Sprechzeit hat, geleert, mindestens 1x pro Woche, Briefkastenschlüssel verbleibt im Büro

i) Finanzen

- Bisher keine Einarbeitung, keine Zugangsdaten
- Einführung voraussichtlich Mittwoch, 19.10.2022
- Update, wenn möglich

j) Awareness im Plenum

- Konzept über Leitfaden zur Gesprächskultur
  - **Update am: 04.11.2022**
  - Durch: Awareness-Team, Bella

k) gemeinsamer Terminkalender

- Google ist als einheitlicher Kalender für alle in Ordnung
  - **Update am 21.10.2022**
  - Durch: Ben, Jan

l) Online-Pad für Protokolle

- Jan erstellt ein Pad
- Vorlage für alle Protokolle durch Constantin
- Protokollführung: alphabetisch nach Vornamen rotierend, Ben hält Protokollant:in im Terminkalender fest (beginnt mit Einrichtung Kalender)

m) Klausurtagung

- Termin: **28.10. - 31.10.2022** steht fest
- Hinweis des Finanzteams: Nicht alle Kosten werden getragen!!!
- Kleine Gruppe aller, die KlauTa organisieren möchten, in der Woche vom 17.10.2022
  - **Update am 21.10.2022**
  - Jugendherberge und Rathaus Torgau anfragen (Constantin)
  - Kleine Sitzungsrunde auf WhatsApp einstellen (Constantin)
  - Thema: inhaltliche Vorbereitung, Reisekosten, Orga

### 3. Externe Anfragen

#### a) Gewinnspiele

- Nicht zu viel und nicht zu häufig
- CampusTüte: Machen wir mit?
  - Ja: 0
  - **Nein: 12**
  - Enthaltung: 0
- Alter FSR kann und will nicht helfen
- Gibt es noch etwas zu klären im Thema CampusTüte
  - **Update am: 21.10.2022**
  - Durch: Stella

#### b) Kein Stream der Vorlesungen, teilweise keine Hybrid-Lehre der Lehrstühle

##### aa) Problematik und Diskussionszusammenfassung

- Überwiegender Tenor: Warum wird online-Lehre nicht angeboten? Woher resultiert die Ignoranz gegenüber hybridem Lernen in einer Zeit, in der die Corona-Pandemie noch vorherrschend ist?
- Problematik stellt sich bei Studierenden, die in Quarantäne gehen müssen und daher nicht an Uni-Präsenz-Lehre teilnehmen können
- Andererseits: Präsenzuni, Professor:innen kann nicht vorgeschrieben werden, wie sie ihre Vorlesung zu gestalten haben
- Die Corona-VO der Uni schreibt keine Verpflichtung der Online- bzw. Hybridlehre vor

##### bb) Kurzfristige Lösung

- Mail an alle Lehrstühle schreiben, von denen wir wissen, dass sie nicht streamen mit Bitte des Hybrid-Lernens
  - **Ja: 12**
  - Nein: 0
  - Enthaltung: 0
- **Vorstellung am: 21.10.2022**
- durch: Bella

##### cc) Langfristige Lösung

- Stellungnahme zu Thema
- Offener Brief und Positionierung
- Erarbeitung in der Klausurtagung

c) Antirasismus-Beauftragte an unserer Fakultät, Überarbeitung der Sachverhalte der AGs

- Frage: Wie können wir helfen?
- Dazu Einladung ins Plenum
  - **Termin: 04.11.2022**
  - Einladung AntiRa-Beauftragte (Stella)
  - AG-Leiter:innen (Constantin)

d) Fight Fortress Europe - aktiv werden?

- Wollen oder können wir als FSR da aktiv werden?
- Verlagerung in Klausurtagung, da komplex und viele politische Inhalte debattiert werden

#### 4. Evaluation Ersti-Woche

a) Veranstaltungen (außer Party und Mentor:innen-Programm)

- Zu wenige Veranstaltungen (VAs) mit zu wenigen Kapazitäten
- Ergo: Nächstes Jahr mehr VAs und mehr Leuten zur Organisation
- Vorschlag: Semesterbetreuung einbinden?
- Welche Formate gibt es, mit denen wir mehr Erstis erreichen können, wie machen es andere Fachschaftsräte?
  - **Update am: 04.11.2022**
  - Durch: Leon

b) Mentor:innen-Programm

aa) Kritik

- Unstrukturierte Organisation, keine gute Kommunikation mit den Mentor:innen, viele wussten nicht, was zu unternehmen ist
- Keine Räume in der Uni
- Chaotisches Suchen und Finden der Mentor:innen-Gruppen durch Erstis, da alle gleichzeitig rausgekommen sind
- Viele Erstis waren online zugeschaltet, wussten nichts vom Mentor:innen-Programm
- 3. Semester sind in die Mentor:innen-Gruppen geschlichen, um nochmal Ersti-Beutel zu bekommen

bb) Verbesserungsvorschläge

- Für die kommenden Jahre alle Termine und wichtige Infos in einem Leitfaden zusammenfassen, um Kommunikationsprobleme zu vermeiden: Was passiert an dem Tag (Ersti-Beutel abholen, usw...)?; Liste an Ideen, was man mit den Erstis machen kann
- Mail an Mentor:innen schicken, dass sie verbindlich Mentor:innen sind: Du bist fest geplant!
- 2-3 Mentor:innen als Back-Up bei Krankheit vorhalten?
- Letztes Jahr Gruppenweise nacheinander aufgerufen, zeitversetztes rauslassen; Evtl. die 4 Eingänge des Audimax nutzen?

- Festlegen wo welche Mentor:innen Gruppen stehen
- Nach Mentor:innen-Programm eine Endveranstaltungsflächenort festlegen (anmelden bei Stadt Leipzig), zu der auch diejenigen kommen können, die mit ihren Mentor:innen nicht glücklich waren

c) Ersti-Party

aa) Schlecht / zu kritisieren

- In Vorbereitung teilweise schleppende Kommunikation mit Moritzbastei (MB)
- In Vorbereitung nicht gut auf Refarate Aufgaben delegiert, Problem jedoch: Übergangsphase von altem FSR zu neuem FSR
- Besseres Durchsprechen der Einlasssituation mit MB, um unsererseits besser planen zu können
- Einlass subjektiv gesehen zu langsam, auf jeden Fall zu unstrukturiert; Personen wurden zerquetscht, Menschen haben sich von den Seiten in die Schlange gestellt
- Awarenesskonzept gescheitert, da nicht von FSR-Mitgliedern gelesen und nicht konsequent umgesetzt (von Moritzbastei und FSR), Einlass nicht mit zumindest einer weiblich gelesenen Person besetzt
- Einlassteams nicht eingehalten, da Situation anders als erwartet war
- Raucherbereich nicht ausgeschildert, hier hätte man Menschen besser leiten können
- Interne Kommunikation gescheitert; Es braucht 2 Personen, die Koordinieren und dabei keinen Einlass machen
- Keine (sinnlose) Kritik zu unpassendem Zeitpunkt
- Weitergabe der Tickets verhindern (z.B. nicht wieder an Gäste geben oder einreißen)
- Kein raus/rein der Gäste!
- Zwei Ticketsysteme
- Zu kurze Besuchszeiten (2-3h), Gäste waren schon alkoholisiert beim Einlass und kaputt vom vorherigen Tag
- Be-/ oder zumindest angetrunkene Helfer:innen des FSR!
- Keine direkte Kommunikationsverbindung mit Security
- Getränkepreise sehr hoch: 6,90 €
- Zum Teil kritisiert: Nach ersten Überschlagenen haben wir einen Gewinn von ca. 1.200 € erwirtschaftet; Kritik: Warum muss eine Studi-Party Gewinn machen? Lieber günstigere Tickets oder Freigetränke?

bb) Gut

- Rückmeldungen über Insta: Awareness-Konzept und das Achten auf alle sei sehr gut gewesen
- Im Vergleich tatsächlich schneller und zügiger Einlass: von 22:15 Uhr - 00:30 Uhr ca. 1000 Personen eingelassen; Super Security
- 4 von 1000 Personen des Hauses verwiesen; insgesamt ruhiger Abend
- Abgesehen von Einlassproblematik rundum positives Feedback

cc) Verbesserungen

- Bessere Delegation der Aufgaben in Vorbereitung und bei der Party
- Einlassschlange mit Gittern lenken
- Direkt 2 Eingänge öffnen
- Ein einheitliches Ticketsystem (vllt. nur Online oder nur Handverkauf?)
- Über Instagram besser erklären, dass alle, die ein Ticket haben, reinkommen werden. Niemand muss schon 22:00 Uhr vor der MB stehen, der ein Ticket hat. 23:30 Uhr reicht absolut
- Walki-Talki mit Security

dd) Fazit

- Moritzbastei und FSR Jura sind nun gut miteinander vernetzt, viele Erfahrungen beiderseits für weitere Partys gesammelt
- Für die erste Party von uns lief alles echt gut

ee) Offenes

- Nachbesprechung Moritzbastei
  - **Update am: Termin offen**
  - Durch: Bella und Constantin
- Rechnung von Moritzbastei liegt nicht vor
- Finanzen:innen müssen schnellstmöglich
- Handverkauf-Geld einzahlen
- Mit TixforGigs zusammensetzen und überlegen, wie sie an das dort für uns eingenommene Geld kommen

**5. Open Space**

- Mailfach-Zugangsdaten an Ben übergeben; Ben wird zunächst Mails beantworten und strukturieren
- Schlüssel zum Büro an wen? Klärung dann, wenn alles Schlüssel vorliegen
- Ideen
  - Filmabend im Audimax und dann kostenlosen Glühwein-Ausschank durch FSR (hier Ausgabe der Einnahmen der Ersti-Party?)
  - Weihnachtsmarkt
- Nicht vergessen: Dekan sowie Bibliotheksleiterin zu Plenum einladen

**6. Verabschiedung**

- Ende des Plenums um 15:28 Uhr

gez. Constantin Meyer zu Allendorf  
17.10.2022